

FabrikGalerie: Hans-Georg Mayer stellt im Oktober und November in Lauda aus

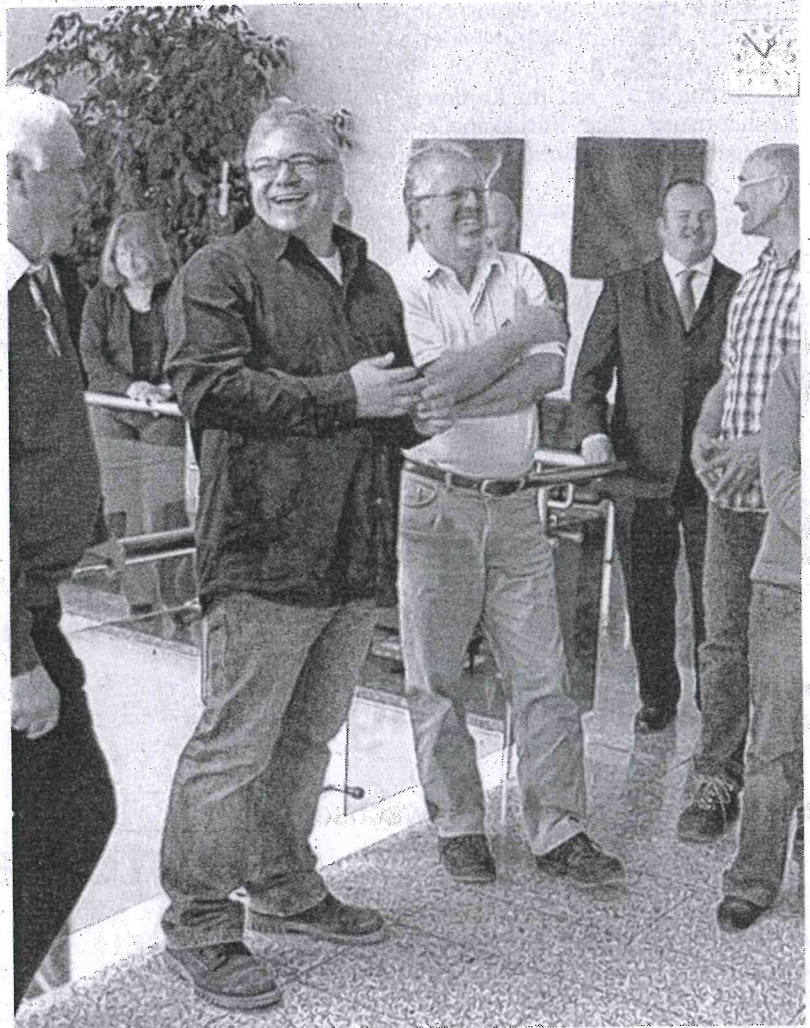
Rot ist der eindeutige Favorit

LAUDA. Energie sparen - ein hochaktuelles Thema, für das Dr. Gunther Wobser im Rahmen der mittlerweile vierten Ma(h)lzeit in der FabrikGalerie der Firma Lauda augenzwinkernd eine probate Lösung vorschlägt: Eines der Bilder von Hans-Georg Mayer, der in den Monaten Oktober und November dort ausstellt, zu kaufen und sein wunderbar warmes Rot als Wärmequelle im heimischen Domizil zu nutzen. Farben, unglaublich leuchtende Farben beherrschen den Raum - das intensive Rot ist hier eindeutig Favorit.

Die Farbbrillanz entsteht, wie Kunstkreis-Vorsitzender Norbert Gleich beim Künstler erfragte, aus mehreren satt aufgetragenen Schichten, die Plastizität aus der Verwendung sowohl von Spachtel als auch Pinsel.

Überraschungen gibt es beim genaueren Hinsehen aus einiger Entfernung: Aus den Farbflächen schälen sich Formen, hier ein Gesicht, dort ein üppiger Akt oder ein Riesen-Insekt. Kontrastierende Inseln in diesem Farbenrausch ziehen das Auge auf sich; in dunklen Farbtönen finden sich ansprechende und ruhige, teils schon meditativ wirkende Formen.

Der Aussteller der nächsten zwei Monate in der FabrikGalerie kommt, wie Dr. Gunther Wobser betont, aus der Region. Hans-Georg Mayer wohnt mit seiner Familie in Tauberbischofsheim; in den Jahren 1990 bis 1992 besuchte er die Akademie für handwerkliche Berufe in Freiburg, absolvierte 1992 bis 1994 ein Studium zum Form- und Raumgestalter / Innenarchitektur an der Akademie für Gestaltung in Garmisch-Partenkirchen und war bis 1997 als Innenarchitekt in München tätig. Workshops und Malexkursionen in Griechenland, Kroatien, Frankreich und



Der Aussteller der nächsten zwei Monate in der FabrikGalerie Lauda, Hans-Georg Mayer, kommt aus der Region.

BILD: JUNG

Italien waren einige Stationen auf seinem künstlerischen Weg, seit 2004 bildet er sich im Kunstverein Tauberbischofsheim bei Gunter Schmidt, Künstler und Kunstpädagoge, weiter.

Gunter Schmidt nennt ihn „einen Mann des Gestaltens und des designerischen Planens“ und betont: „Phantasie und Farbrege, Raum-

und Gestaltungssinn - darin bestehen die Fähigkeiten von Hans-Georg Mayer“.

irg

i Die FabrikGalerie in der Pfarrstraße in Lauda steht allen Kunstinteressierten offen; während der Geschäftszeiten kann die Ausstellung jederzeit besichtigt werden.

FN 8.10.2010